

## BESCHLUSS

aus der 19. Sitzung  
des Ausschusses für Jugend, Soziales und Kultur  
am Dienstag, 14.05.2024

---

**TOP 2**     **SPD Antrag v. 28.04.2024**  
**Einführung eines Karben-Passes**  
Vorlage: [AT-003/2024 \(FB 7\)](#)

Herr Thomas Görlich (SPD) bringt den Antrag ein.

Antrag:

Der Magistrat wird beauftragt, die Einführung eines Karben-Pass zu prüfen. Der Karben-Pass ist für Personen mit geringen Einkommen gedacht und soll Möglichkeiten schaffen einen erleichterten Zugang zu Einrichtungen/Vereinen zu realisieren. Damit erhalten die Bürger Zugang zu Leistungen die mit ihrem zu verfügbaren Budget unter Umständen nicht möglich sind. Außerdem bündelt er die in Teilen heute schon existierenden Leistungen und Unterstützungen in einem „Dokument“, ähnlich der Ehrenamtskarte. Durch diese Bündelung entsteht eine Übersicht und Transparenz der möglichen Leistungen. Da alle Passinhaber der Stadt Karben bekannt sind lassen sich Aktionen wie Grüne-Soße-Essen am Gründonnerstag leichter und diskriminierungsfrei organisieren.

Herr Taskiran nimmt Stellung zum o.g. Antrag und erklärt, dass nach gründlicher Recherche ein Pass für Vergünstigungen eher für Großstädte sinnvoll (siehe Frankfurt, Leipzig, Bremen etc.) ist, da hier ein weitaus größeres Angebot am kulturellen Leben besteht. Das kommunale Angebot in Karben beschränkt sich größtenteils auf die Stadtbücherei, Hallenfreizeitbad und das Heimatmuseum. Eine Vergünstigung in Vereinen kann generell nicht durch die Stadt getroffen und mit den Vereinen abgesprochen werden. Vereinsbeiträge werden bereits für Personen im Sozialleistungsbezug durch den Sozialleistungsträger gezahlt. Zudem verzichten bereits jetzt einige Vereine auf die Mitgliedsbeiträge für sozialschwache.

Herr Bürgermeister Rahn ergänzt, dass für die Einführung des Karben-Passes eine Teilzeitstelle geschaffen werden müsste und es für sinnvoller hält einen Pass für Vergünstigungen in der gesamten Wetterau einzuführen aufgrund der Anzahl an Freizeitangeboten.

Herr Christian Neuwirth (CDU) sowie Frau Laura Macho (FW Karben) sehen die Einführung des Karben-Passes ebenfalls problematisch. Beide sind der Meinung, dass die sozialschwächeren Menschen in Karben sich nicht in der Gesellschaft zu erkennen geben.

mehrheitlich abgelehnt

1 Ja-Stimme(n), 6 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)